

PROTOKOLL

3. Seelsorgerats-Sitzung „St. Petrus Canisius, Dresden-Pillnitz“ am 12.06.2019, 19:00 Uhr, Brockhausvilla, Dresden-Pillnitz

Anwesende:

4 Mitglieder Seelsorgerat Pillnitz und 4 weitere Gemeindemitglieder

1. Begüßung und geistlicher Impuls:

Geistlicher Impuls: „Christus ist über-all gegenwärtig“ - Morgenandacht des Deutschlandfunks

2. Planung gemeinsame Fronleichnamtsfeier (23.06.2019, 10 Uhr):

Es wurde zusammengestellt, was im Vorfeld noch an Klärungen nötig ist, und wer dafür die Verantwortung übernimmt:

- Ein Kinder-Wortgottesdienst und anschließendes Spiel-Programm wird angeboten.
- Mehrere Prozessionsaltäre sollen aus verschiedenen Gemeinden gestaltet werden.
- Für Lesungen / Fürbitten sollen Lektoren aus mehrerer Gemeinden zum Einsatz kommen.
- Je 2 Ministranten aus den 4 großen Gemeinden einladen incl. liturgischen Gewändern
- Wenn möglich Liedblatt vorbereiten
- Tischgarnituren FX und St. Hubertus, Abholung und Rückbringung mit Bonibus
- Getränke, Brötchen und Würstchen werden besorgt, ansonsten werden die Teilnehmer gebeten, selbst zum gemeinsamen Essen nach dem Gottesdienst beizutragen.
- Für Interessierte werden kunsthistorische Erklärungen in Schlosskapelle und Maria am Wege angeboten.

3. Planung Elbhangfest:

Samstag, 29.06.:

Gemeindeveranstaltung im Garten Brockhausvilla

- Nachmittagskaffee in der Brockhausvilla am 29.6., noch Mithilfe gesucht
- Liste zum Eintragen für Kuchenspenden wird in Schlosskapelle ausgelegt.
- Die Kapelle Maria am Wege wird während dieser Zeit offen gehalten.
- Das Gemeindepöster vom 11.11.18 wird auf eine Platte aufgezogen, um es am Elbhangfest in der Brockhausvilla aufzuhängen. Danach soll es im hinteren Bereich der Schlosskapelle einen Platz finden.
- Die Spenden sollen für die Tafel in St. Josef gesammelt werden.

Sonntag, 30.06.:

Veranstaltungen des Elbhangfest-Vereins im Garten Brockhausvilla und Schlosskapelle

- Am **Sonntag, um 16:00** wird der **Elbhangfest-Verein den Garten der Brockhausvilla zu einem Vortrag über Kaffeekultur** nutzen. Dazu ist der obere Bereich zwischen Villa und Pavillon vorgesehen. Das Elbhangfest stellt Absperrband zur Verfügung, so dass wir den Rest des Gartens absperren können. Außerdem werden vom Elbhangfestverein 50 Klappstühle bereitgestellt.
- Gleichzeitig veranstaltet der Elbhangfest-Verein auch ein Orgelkonzert in der Schlosskapelle..

4. Bericht von der Pfarreirat-Sitzung

Beim Bericht von der letzten Pfarreirat-Sitzung ergaben sich einige wichtige Punkte für unsere Gemeinde:

- Gottesdienstordnung in der Urlaubszeit: 21.7. 9:00 Wort-Gottes Feier in der Schlosskapelle mit Franz-Josef Herzog und Elisabeth Meuser
- Erstkommunionvorbereitung zwar in der gesamten Pfarrei einheitlich, aber im kommenden Jahr soll in Pillnitz eine Erstkommunionfeier in der Gemeinde stattfinden, da mindestens 4 Kinder aus unserer Gemeinde dabei sein werden.
- Anmerkung zum Präventionskonzept: J. Zergiebel hat die Schulung des Bistums zum Präventionskonzept besucht, so dass wir in der Gemeinde auch einen Ansprechpartner haben.

5. Offene Kirche

- Als Reaktion auf die Diskussion beim letzten Gemeindegottesdienst werden wir zunächst die Kapelle „Maria am Wege“ im Zeitraum August bis November 2019 jeweils monatlich einen Samstag Nachmittag für Besucher öffnen.
- Dazu werden Freiwillige aus der Gemeinde gesucht, die von 14:00 – 16:00 in der Kapelle anwesend sind und auf eventuelle Frage auch antworten bzw. einen Flyer zu Kapelle aushändigen können. Dazu haben sich bereits Gemeindemitglieder bereit erklärt.
- Bekanntmachung auf der Pfarrei-Homepage, im Elbhangkurier, im Schaukasten an der Kapelle. Während der Öffnungszeit möglichst auch ein Banner „Offene Kirche“ aushängen.

6. Caritative Aufgaben unserer Gemeinde

- Bisher haben wir sporadisch vor allem zwei caritative Projekte unterstützt (Elista und Rumänienhilfe Pirna). Das Engagement und die Beteiligung von Gemeindemitgliedern an diesen Aktionen ist als sehr positiv zu würdigen.
- Beides sind jedoch nicht Projekte unserer eigenen Gemeinde und nicht auf unserem Gemeindegebiet. - Wir wollen vor allem sensibel dafür sein, wo bei uns vor Ort Hilfe benötigt wird.

- Ein Ansatzpunkt ist der Besuchsdienst des Caritaskreises zu runden Geburtstagen von Senioren. Leider ist der unmittelbare und persönliche Kontakt in den letzten Jahren schwieriger geworden. Soweit möglich, wäre das aber dennoch ein erster Anhaltspunkt, um Hilfsbedürftigkeit zu erfahren.
- Auch könnte man einen Fahrdienst zum Gottesdienst organisieren, was aber in der Vergangenheit schon mal angeboten, aber nicht genutzt wurde.
- Wie erfahren wir von anderen Menschen in Notsituationen (z.B. Alleinerziehende)?
- Für die Glückwünsche des Caritaskreises an ältere Gemeindemitglieder soll mal ein Basteltreff organisiert werden, bei dem z.B. auch bewusst Kinder eingeladen werden.

7. Sonstiges

- Der Zustand der Brockhausvilla ist so, dass man sie guten Gewissens eigentlich nicht an Leute außerhalb der Gemeinde für Veranstaltungen vermieten kann. Dies sollte ein Gesprächspunkt beim nächsten Seelsorgerat sein, wenn R. Pierro (Verwaltungsleiter der Pfarrei) anwesend sein wird.
- Das diesjährige Fastentuch soll in der Brockhausvilla dauerhaft aufgehängt werden.
- Der TOP „Vorstellung der Arbeit bestehender Gruppen und Kreise zur besseren Vernetzung“ wurde verschoben. Dazu sind Vertreter aller Gruppen einzuladen und dieser Punkt als Schwerpunkte einer eigenständigen Seelsorgerats-Sitzung anzusetzen.
- Nächste Sitzung:
28.8. oder 29.8. (muss noch mit heute abwesenden Personen konkretisiert werden)

Protokollant:

M. Geibel
16.06.2019